

ÖVB-Arena Bremen für PRG LEA nominiert

Preisverleihung erfolgt am 30. März in der Frankfurter Festhalle

13. Februar 2020. Große Ehre für die ÖVB-Arena Bremen: Die Spielstätte gehört zu den Nominierten in der Kategorie „Halle/Arena des Jahres 2019“ des 15. PRG Live Entertainment Awards (LEA). „Die Nominierung bedeutet eine große Wertschätzung unseres Teams und unseres Engagements, allen Beteiligten einen professionellen Rahmen für ihre Veranstaltungen zu bieten“, sagt der Bereichsleiter der ÖVB-Arena, Andreas Adolph. Es gibt namhafte Konkurrenz: Ebenfalls in der Kategorie nominiert sind die Lanxess Arena in Köln, die Mercedes-Benz Arena in Berlin, die Stadthalle Wien sowie die St. Jakobshalle in Basel. Wer den Preis mit nach Hause nehmen darf, entscheidet sich am Montag, 30. März, in der Frankfurter Festhalle.

Der PRG LEA wurde erstmals 2006 verliehen. Seitdem hat sich der Award zu einem der wichtigsten deutschen Kulturpreise entwickelt. Alljährlich im Frühjahr werden neben erfolgreichen Künstlern die maßgeblich am Erfolg beteiligten Veranstalter, Manager, Agenten und Spielstättenbetreiber im deutschsprachigen Raum geehrt. Eine 24-köpfige Fachjury aus Medienvertretern und Branchenpraktikern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz entscheidet über Nominierungen und Gewinner in den 15 Kategorien. Die festliche Gala bildet traditionell den offiziellen Auftakt der Internationalen Musikmesse sowie der Prolight + Sound, der Messe für Veranstaltungstechnik, in der Messe Frankfurt.

Mehr Infos: www.oevb-arena.de

(1.425 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Weitere Informationen für die Redaktionen:

ÖVB-Arena / M3B GmbH

Kerstin Weiß, Tel. 0421 / 35 05 – 434

E-Mail: weiss@oevb-arena.de, Internet: www.oevb-arena.de